

ERDBEBEN IN ÖSTERREICH

Am 5. September wurden im Stubaital in Tirol um 04h45 MESZ zahlreiche Personen durch ein Erdbeben aus dem Schlaf geweckt. Das Epizentrum lag einige Kilometer südlich von Neustift (47,07°N, 11,29°E). Die Magnitude betrug 2,6 nach Richter, die Intensität erreichte 4 bis 5 Grad auf der Europäischen Makroseismischen Skala (EMS-98). Die Erschütterungen waren auch im Wipptal und im oberen Inntal zu spüren.

In Moln, OÖ (47,86°N, 14,29°E), ereignete sich am 8. September um 09h23 MESZ ein schwaches Erdbeben der Magnitude 1,8 nach Richter. Es wurde von wenigen Personen mit einer Intensität von 4 Grad auf der EMS-98 verspürt.

Ein sehr schwaches Erdbeben mit geringer Herdtiefe konnte am 27. September um 00h35 MESZ im Semmeringgebiet bei Schottwien, NÖ, wahrgenommen werden (47,64°N, 15,90°E). Die Magnitude betrug 1,2 nach Richter, die Intensität etwa 3 Grad auf der EMS-98.

Am 29. September ereignete sich um 09h57 MESZ im Gebiet von Sillian, Osttirol, ein Erdbeben (46,77°N, 12,47°E), das in Außervillgraten von einzelnen Personen verspürt wurde. Bei einer Magnitude von 2,4 auf der Richter-Skala betrug die Intensität 3 bis 4 Grad auf der EMS-98.

Der Österreichische Erdbebendienst dankt der Bevölkerung für ihre Wahrnehmungsberichte, mit deren Hilfe die Intensität der Erdbeben bestimmt wurde.

INTENSITÄTSSKALA – EMS-98

Auszug aus der 12-stufigen Europäischen Makroseismischen Skala 1998, basierend auf Mercalli-Sieberg

Grad	Beschreibung der Auswirkungen
3	Schwach fühlbar: Von wenigen Personen in Gebäuden wahrgenommen. Ruhende Personen empfinden ein leichtes Schaukeln oder Rütteln.
4	Deutlich fühlbar: In Gebäuden von vielen Personen und im Freien vereinzelt wahrgenommen. Einige Schlafende erwachen. Geschirr und Fenster klirren, Türen rütteln.
5	Stark fühlbar: In Gebäuden von den meisten Personen, im Freien von einigen wahrgenommen. Viele Schlafende erwachen. Einige Personen erschrecken. Gebäude werden insgesamt erschüttert. Hängende Gegenstände pendeln stark. Kleine Objekte werden verschoben. Türen und Fenster schlagen auf und zu.

WELTWEITE STARKE ERDBEBEN

Datum	Weltzeit	M	Epizentrum	Kommentar
3. Sep. 2011	22:55	7,0	Vanuatu 20,646°S 169,748°E	Herdtiefe 171 km; keine Schäden gemeldet
5. Sep. 2011	17:55	6,7	Indonesien, N-Sumatra 2,956°N 97,916°E	Mind. 10 Todesopfer in Aceh
15. Sep. 2011	19:31	7,3	Region Fidschi-Inseln 21,559°S 179,368°W	Herdtiefe 626 km; keine Schäden gemeldet
18. Sep. 2011	12:40	6,9	Indien, Sikkim 27,718°N 88,136°E	Mind. 108 Todesopfer, zahlreiche Verletzte, Tausende Gebäude und viele Straßen und Brücken zerstört
19. Sep. 2011	18:34	5,8	Guatemala 14,332°N 90,142° W	Mindestens eine Person getötet



Schäden durch das Erdbeben am 18. September in Nordindien.

Bildquelle: <http://www.abendblatt.de/vermischtes/article2031719/Erdbeben-im-Himalaja-Gebiet.html>

Weltzeit...Greenwich Mean Time = GMT bzw. UTC
 M...Magnitude (logarithmische Energieskala nach Richter)
 Die Daten für weltweite Erdbeben stammen von U.S. Geological Survey.

Verfasserinnen:
 Mag. Christiane Freudenthaler, Mag. Rita Meurers
 Angaben ohne Gewähr